



Anpassung von Wegfahrsperrern der 3. Generation nach Austausch des Motor-Steuergeräts

1 Hinweis

Wir empfehlen bei allen Diagnose- und Codierarbeiten ein von VAG zugelassenes Ladegerät mit dem Fahrzeug zu verbinden (siehe hier). Des Weiteren sollten Sie vermeiden, ihren Diagnosecomputer mit dem Stromnetz verbunden zu haben um potentiell schädliche Erdschleifen zu vermeiden. Sollte es nicht möglich sein, Ihren Diagnosecomputer ohne Stromnetzanbindung zu betreiben, raten wir Ihnen eindringlich, einen Trennverstärker zwischen die USB-Leitung zu schalten (siehe hier)

2 Zu Beginn

Einige VW/Audi-Fahrzeuge der Baujahre 2001 oder neuer haben eine Wegfahrsperrung der 3. Generation. Sie funktioniert ähnlich wie die Wegfahrsperrung der 2. Generation, nur wird eine Geheimnummer

gebraucht, um die Anpassungsroutine durchzuführen. Das Verfahren dazu ist unterschiedlich, je nachdem, ob Sie ein neues Motor-Steuergerät haben, das vorher noch nie in einem anderen Fahrzeug benutzt worden ist, oder ein gebrauchtes, das vorher schon einmal in einem anderen Fahrzeug angepasst worden ist.

Wegfahrsperrern der 3. Generation kennen die Fahrzeug - Ident.-Nummer Ihres Fahrzeugs.

1. Öffnen Sie auf dem Bildschirm **Steuergerät auswählen 17 - Schalttafeleinsatz** (oder bei entsprechend eingerichteten Fahrzeugen die separate Adresse 25 - Wegfahrsperrung)

2. Sehen Sie im ersten Extra-Feld nach

Wenn Sie einen Eintrag wie **Immo-ID VWZ7Z0-00648696** finden, haben Sie eine Wegfahrsperrung der 2. Generation (oder sogar der 1. Generation in älteren Nicht-US-Modellen). Wenn Sie einen

Kontakt:

Email: info@vcds.de

Tel: +49 (0) 234 58 66 422



Eintrag wie WVZKB58001H231169 VWZ7Z0W0648696 finden, haben Sie eine Wegfahrsperrung der 3. Generation. Die erste, 17-stellige Zeichenfolge ist die Fahrzeug-Ident.-Nummer, die zweite, 14-stellige die Wegfahrsperrung-ID (Immo-ID). Das Verfahren der Wegfahrsperrung-Anpassung ist bei neuen Motorsteuergeräten anders als bei gebrauchten.

3 Neue Motorsteuergeräte

1. Stellen Sie die Codierung für das alte Motorsteuergerät im Fahrzeug fest, bevor Sie ein neues einbauen. Rufen Sie dazu VAG-COM auf, gehen Sie zum Bildschirm „Steuergerät auswählen“, wählen Sie 01 - Motorelektronik und schreiben Sie sich die 5-stellige Codierung auf, die auf dem nächsten Bildschirm im Feld **Codierung** erscheint. Klicken Sie dann auf **Ausgabe beenden, Zurück - 06**.
2. Wählen Sie dann auf dem Bildschirm „Steuergerät auswählen“ 17 - Schalttafeleinsatz und schreiben Sie die auf dem folgenden Bildschirm im Feld **Extra** angezeigte 14-stellige Wegfahrsperrung-ID auf. Klicken Sie dann wieder auf **Ausgabe beenden, Zurück - 06**.
3. Geben Sie diese ID Ihrem Händler und verlangen Sie Ihre 7-stellige Geheimnummer.
4. Bauen Sie dann das neue Steuergerät ein.
5. Messen Sie die Batteriespannung. Sie muss mindestens 12,5 V betragen.
6. Rufen Sie dann wieder VAG-COM auf und wählen Sie auf dem Bildschirm „Steuergerät auswählen“ 01 - Motorelektronik, dann auf dem folgenden Bildschirm die Funktion **Anpassung - 10**. Auf dem Anpassungsbildschirm geben Sie als **Kanal Nr.** 50 ein.

Klicken Sie dann auf **Lesen** und anschließend auf **7-stellige PIN/ Geheimnummer benutzen**. Geben Sie dann Ihre 7-stellige Geheimnummer, das Datum, an dem die Nummer vom Händler erzeugt wurde, seinen Werkstattcode und die Importeur-Nr. ein und klicken Sie auf **OK**.

7. VAG-COM lässt Ihre Eingaben nun wirksam werden und kehrt zurück zum Anpassungsbildschirm, wo ein **Neuer Wert als „XXXXX“** angezeigt wird. Klicken Sie dann nacheinander auf **Testen, Speichern und Fertig, zurück**.
8. Überzeugen Sie sich, dass die Fahrzeug-Ident.-Nummer, die jetzt im Feld **Extra** angezeigt wird, mit Ihrer richtigen Fahrzeug-Ident.-Nummer übereinstimmt, wie sie in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist. Wählen Sie dann **Ausgabe beenden, Zurück - 06** und schließen Sie VAG-COM.
9. Schalten Sie die Zündung aus und innerhalb einer Minute wieder ein, aber starten Sie das Fahrzeug erst nach weiteren 2 Minuten.
10. Starten Sie dann wieder VAG-COM, wählen Sie wieder 01 - Motorelektronik und überzeugen Sie sich, dass die 5-stellige Codierung mit der Codierung des alten Motorsteuergeräts übereinstimmt.
11. Klicken Sie dann auf **Fehlercodes - 02** und löschen Sie alle Fehlercodes.

4 Gebrauchte Motorsteuergeräte

Stellen Sie die Codierung für das alte Motorsteuergerät im Fahrzeug fest, bevor Sie das gebrauchte einbauen.

Kontakt:

Email: info@vcds.de

Tel: +49 (0) 234 58 66 422



1. Rufen Sie dazu VAG-COM auf, gehen Sie zum Bildschirm „Steuergerät auswählen“, wählen Sie **01 - Motorelektronik** und schreiben Sie sich die 5-stellige Codierung auf, die auf dem nächsten Bildschirm im Feld **Codierung** erscheint. Klicken Sie dann auf **Ausgabe beenden, Zurück - 06**.
2. Bauen Sie dann das gebrauchte Steuergerät ein (die Wegfahrsperrn-Warnlampe blinkt jetzt). Gehen Sie wieder zum Bildschirm „Steuergerät auswählen“, wählen Sie wieder **01 - Motorelektronik** und schreiben Sie die 14-stellige Wegfahrsperrn-ID (für das gebrauchte Steuergerät) im Feld **Extra** auf. Klicken Sie dann wieder auf **Ausgabe beenden, Zurück - 06**.
3. Wählen Sie dann auf dem Bildschirm „Steuergerät auswählen“ **17 - Schalttafeleinsatz** und schreiben Sie die auf dem folgenden Bildschirm im Feld **Extra** angezeigte 14-stellige Wegfahrsperrn-ID für das alte Steuergerät auf (dies ist **nicht** dieselbe ID wie die vorher im Motorsteuergerät angezeigte). Klicken Sie dann wieder auf **Ausgabe beenden, Zurück - 06**.
4. Geben Sie beide 14-stelligen IDs Ihrem Händler und verlangen Sie Ihre beiden 7-stelligen Geheimnummern mit dem Datum, an dem Sie vom Händler erzeugt wurden, sowie dessen Werkstattcode und Importeur-Nr. Halten Sie die Geheimnummer für das alte und für das neue, gebrauchte Motorsteuergerät auseinander.
5. Messen Sie die Batteriespannung. Sie muß mindestens 12,5 V betragen.
6. Rufen Sie dann wieder VAG-COM auf, während das gebrauchte Steuergerät eingebaut ist und die Wegfahrsperrn-Warnlampe blinkt, und wählen Sie auf dem Bildschirm „Steuergerät auswählen“ **01 - Motorelektronik**, dann auf dem folgenden Bildschirm die Funktion **Login - 11**, anschließend 7-stellige PIN/ Geheimnummer benutzen. Geben Sie dann Ihre **7-stellige Geheimnummer** für das Motorsteuergerät, das Datum, an dem die Nummer vom Händler erzeugt wurde, seinen Werkstattcode und die Importeur-Nr. ein und klicken Sie auf **OK**. Das Programm springt zum Login-Dialog zurück, den Sie wieder mit **OK** quittieren. Damit haben Sie sich bei dem gebrauchten Steuergerät angemeldet und dieses ist nun bereit für die Anpassung.
7. Wählen Sie dann die Funktion **Anpassung - 10**. Auf dem Anpassungs-Bildschirm geben Sie als **Kanal Nr.** **50** ein. Klicken Sie dann auf **Lesen** und anschließend auf **7-stellige PIN/ Geheimnummer** benutzen. Geben Sie dann die 7-stellige Geheimnummer für das alte Steuergerät, das Datum, an dem die Nummer vom Händler erzeugt wurde, seinen Werkstattcode und die Importeur-Nr. ein und klicken Sie auf **OK**. Das Programm springt zum Anpassungs-Bildschirm zurück. Dort klicken Sie auf **Speichern** und anschließend auf **Fertig, zurück**. Damit haben Sie das gebrauchte Steuergerät beim Kombiinstrument bzw. bei der Wegfahrsperrn angemeldet.
8. Überzeugen Sie sich, dass die Fahrzeug-Ident.-Nummer, die jetzt im Feld **Extra** des Motorsteuergeräts angezeigt wird, mit der Fahrzeug-Ident.-Nummer übereinstimmt, die im Feld **Extra** des Schalttafeleinsatzes erscheint. Wählen Sie dann **Ausgabe beenden, Zurück - 06**

Kontakt:

Email: info@vcds.de

Tel: **+49 (0) 234 58 66 422**



und schließen Sie VAG-COM.

9. Schalten Sie die Zündung aus und innerhalb einer Minute wieder ein, aber starten Sie das Fahrzeug erst nach weiteren 2 Minuten.
10. Starten Sie dann wieder VAG-COM, wählen Sie wieder 01 - Motorelektronik und überzeugen Sie sich, dass die 5-stellige Codierung mit der Codierung des alten Motor-Steuergeräts übereinstimmt.
11. Klicken Sie dann auf Fehlercodes - 02 und löschen Sie alle Fehlercodes.

5 Hilfe und Kontakt

ACHTUNG: Die Benutzung dieser Anleitung erfolgt auf eigene Gefahr. Für die Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen, für eventuell eintretende Schäden oder Probleme ist jede Haftung ausgeschlossen. Es wird empfohlen, immer den einschlägigen Reparaturleitfaden des VAG-Konzerns für das betreffende Fahrzeug heranzuziehen.

Bitte achten Sie darauf, während der Diagnose ein geeignetes Ladegerät angeschlossen zu halten. Sollten Sie einen kabelgebundenen Diagnoseadapter verwenden, so raten wir Ihnen, einen USB-Isolator zu verwenden, um Erdschleifen vorzubeugen.

Bei Problemen oder Fragen zu der vorliegenden Anleitung melden Sie sich bitte bei info@vcds.de oder unter der Telefonnummer **+49 (0) 234 58 66 422 (Mo.-Fr. 9-17 Uhr)**.

Wir bitten Sie, einen kompletten Auto-Scan des Fahrzeuges bereitzuhalten.

Hilfe finden Sie auch in der VCDS.de-Chatgruppe <http://dechat.VCDS.de>.

Kontakt:

Email: info@vcds.de

Tel: **+49 (0) 234 58 66 422**